



Laura Tsehiltseh

BERUF: FASHION TECHNOLOGY

Wie bist du auf die Idee gekommen, an den Berufswettbewerben im Rahmen von SkillsAustria teilzunehmen? Was war deine Motivation? Was waren deine Ziele?

Ich bin in der Schule auf diesen Wettbewerb aufmerksam geworden, da es bereits vor mir Teilnehmerinnen aus meiner Schule gab und ich ihre ausgestellten Stücke bewundert habe. Dadurch habe ich mich über den Wettbewerb informiert und es war mit schnell klar, dass ich dort bei nächster Gelegenheit auch teilnehmen möchte. Ich habe mir zum Ziel genommen, dass ich mich beim Wettbewerb von meiner besten Seite zeige und selbst mit meinen Leistungen zufrieden bin.

Wie würdest du die Erfahrung bei den nationalen und internationalen Berufswettbewerben beschreiben?

Die Erfahrung kann man nicht in Worte fassen. Es war unglaublich

Was war dein Lieblingsmoment bei WorldSkills bzw. EuroSkills?

Die Siegerehrung von EuroSkills in Graz und besonders der Moment, als Österreich im Bereich Modetechnologie als einer der ersten drei Plätze aufgerufen wurde.

Was war deine größte Herausforderung bei WorldSkills bzw. EuroSkills?

Die größte Herausforderung lag für mich darin, die zeitlichen Rahmen der einzelnen Module einhalten zu können.

Was hat sich seit deiner Teilnahme bei WorldSkills bzw. EuroSkills für dich beruflich / privat verändert?

Da ich noch nicht hauptberuflich in diesem Bereich tätig bin, hat sich für mich noch nicht viel geändert. Einige Kundenfragen sind jedoch dazu gekommen, die durch die Wettbewerbe auf mich aufmerksam geworden sind.

Privat hat sich einiges geändert, ich habe viele neue Freunde und auch meine große Liebe durch EuroSkills gefunden.

Welche Fähigkeiten hast du während deiner Vorbereitung und Teilnahme an WorldSkills bzw. EuroSkills verbessert?

Meine fachlichen Fähigkeiten haben sich in den unterschiedlichsten Bereichen verbessert. Teilweise erlernte ich neue Fähigkeiten und manche wurden verbessert und perfektioniert.

Was waren deine größten beruflichen Erfolge seit deiner Teilnahme?

Da ich nicht hauptberuflich in diesem Bereich tätig bin, habe ich keine große, berufliche Veränderung erlebt. Jedoch habe ich einige Kunden durch die Teilnahme gewonnen.

Was begeistert dich am meisten an deinem Beruf?

An meinem Beruf begeistert mich am meisten die Vielseitigkeit und die Individualität.

Warum würdest du junge Leute motivieren, eine Ausbildung in deinem Beruf zu machen?

Ein solcher Beruf ist ein schöner und Menschen naher Beruf. Neben dem kreativen Bereich ist aber auch „technisches“ Wissen im Bereich der Schnittgestaltung und der Verarbeitungstechniken notwendig, wodurch sich der Beruf als sehr vielfältig und abwechslungsreich darstellt.

Was möchtest du jungen Menschen, die gerade vor der Entscheidung stehen eine Ausbildung zu machen, mit auf den Weg geben?

„Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum.“

Warum bist du als Skills-Botschafter – Hero – tätig? Warum liegt dir das Thema am Herzen?

Ich habe mich dazu entschieden Hero zu sein, da ich nicht nur meinen Beruf mit Leidenschaft ausübe, sondern auch von den Bewerben begeistert war.

Was machst du gern in deiner Freizeit? Was sind deine Hobbies?

Ich schneidere gerne in meiner Freizeit, gehe gerne in die Natur, spiele gerne Tennis, spiele gerne Discogolf und das bearbeiten mathematischer Rätsel macht mir auch Spaß.

POSITION: LEHRERIN FÜR MATHEMATIK
UND TECHNISCH, TEXTILES
GESTALTEN

BETRIEB: NMS ST. STEFAN IM ROSENTAL



AustrianSkills

2018

Bronze

SALZBURG



worldskills

2019

Medallion for Excellence

KAZAN



euroskills

2021

Gold

GRAZ



Laura Tsehiltseh

BERUF: FASHION TECHNOLOGY

How did you get the idea to take part in Skills competitions? What was your motivation? What were your goals?

At school I was briefed about this competition as students from my school had already participated, and I was able to admire their creations. As a result, I informed myself about the competition and it was quickly clear to me that I would like to participate at the next opportunity. My goal was to show my best and that I can be please with my achievements.

How would you describe your experience after having taken part in Skills competitions?

The experience was beyond words. It was unbelievable.

What was your most favourite moment at the Euro or WorldSkills?

The medal ceremony in Graz and the moment as Austria was announced as one of the first three places in Fashion Technology in particular.

What was your biggest challenge at the World or EuroSkills?

The biggest challenge for me was to be able to keep the time frame of the individual moules.

What has changed in your private and professional life since your participation in World and EuroSkills?

As this field is not my main job not much has changed so far. I have received some customer queries who have taken notice of me due to the competition.

Privately a lot has changed, I have made a many new friends and I have found the love of my life during EuroSkills.

Which skills have you improved during your preparation and participation in World and EuroSkills?

My professional competence has improved in various fields. Partly I have acquired new skills and others have improved and were perfected.

What have been your biggest professional successes since your participation?

As this field is not my main job, I have not experienced big chances professionally. However, I have won some customers through my participation.

What are you most enthusiastic about in your profession?

In my profession I am fascinated by the variety and the individuality it offers.

Why would you like to motivate young people to choose your profession?

This profession is very beautiful and close to people. Apart from creativity also 'technical' know-how in the fields of design cut and processing technology are necessary, and this makes the profession rich in variety.

Which piece of advice would you like to give to young people who have to decide which education and training to go for?

'Don't dream your life, live your dream.'

Why are you a Skills Ambassador – Hero? Why is this topic close to your heart?

I have decided to become a Hero, because I do not only love my job, but I was also thrilled by the competitions.

What do you like doing in your free time? What are your hobbies?

In my free time I like tailoring, being outside, playing tennis, discgolf and it is fun to solve mathematical puzzles.

POSITION: TEACHER FOR MATHEMATICS AND TECHNICAL, TEXTILE DESIGN

BETRIEB: NMS ST. STEFAN IM ROSENAL



AustrianSkills

Bronze

SALZBURG

2018



worldskills

Medallion for Excellence

KAZAN

2019



euroskills

Gold

GRAZ

2021